

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 14 (1928)
Heft: 4

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bücherschau

Jugendbücher.

Münchener Jugendbücher, herausgegeben von Josef Prestel. — Verlag Josef Kösel & Friedr. Pustet, München. — Preis pro Band in Halbleinen 1 Mk.

Band 7: Läst uns das Kindlein grüßen, von Elsa Krus.

Band 8: Der Knabe des Tell, von Jeremias Gotthelf.

Band 9: Der Jäger aus Kurpfalz, von Leop. Reiz.

Band 10: Ahoi! Von Hs. Fr. Blund und Helene Pagés.

Band 11: Wanderjahre eines deutschen Malers, von Fr. Wasmann.

Band 12: Die Karawane, von W. Hauff.

Die Münchener Jugendbücher sind wirkliche Jugendbücher! Die Auswahl ist inhaltlich einwandfrei; auch die äußere Aufmachung muß die jugendlichen Leser gewinnen: ein schmucker, solider Einband und einige treffliche Bilder. Für Jugendbibliotheken besonders empfehlenswert! J. T.

Mudipudis wunderbare Fahrten und Abenteuer, von Rich. Zoozmann; mit 74 Federzeichnungen von Kurt Lange. — Verlag Frz. Borgmeyer, Hildesheim. — Preis geb. Mk. 5.50.

Rich. Zoozmann hat hier der Jugend ein Märchenbuch von seltenem Reiz geschenkt. — Er führt sie in die Tiefen des Meeres, ins Innere der Erde, hinauf in die Sternenwelt und schließlich auch wieder heim ins Elternhaus. Überall kommt ein köstlicher Humor zur Geltung. J. T.

Das Gottesfensterlein, von El. Behrend, mit Zeichnungen von K. Lange. — Verlag Frz. Borgmeyer, Hildesheim. — Preis geb. Mk. 4.—

Zwei Kinder, Hildegard und Rudolf, haben allerlei kleine Erlebnisse durchgemacht, die ihnen fürs ganze Leben zur Lehre werden. Ein Buch für Kinder der Unter- und Mittelstufe der Volksschule. J. T.

Kinderland. Was Mensch und Tierlein zu erzählen wissen, von J. M. Jünemann, Zeichnungen von L. Ramsay. — Verlag Frz. Borgmeyer, Hildesheim. — Preis geb. Mk. 3.—

Hübsche Geschichtlein, die im Erzählergewande

die jugendlichen Leser zur Naturbeobachtung anleiten wollen. J. T.

Güldenettlein. Fünfzig neue Kinderlieder, von Alb. Sergel. — Verlag Frz. Borgmeyer, Hildesheim.

Das sind nicht „Lieder ohne Worte“, sondern Lieder ohne Melodien, die sich die Leser erst hinzukomponieren müßten. Manche dieser Gedichtlein sind gut, auch die Zeichnungen originell, wenngleich der Sinn da und dort den Kindern etwas hoch genug liegt. J. T.

Reclam-Bücher. — Verlag Ph. Reclam, Leipzig. Preis pro Heft 40 Pfg.; geb. 80 Pfg.

Der stumme Ratsherr, von W. H. Riehl.

Das Spielmannskind, von W. H. Riehl.

Der Stadtpfeifer. — Rheingauer Deutsch, von W. H. Riehl.

Joerg Mudenhuber. — Die Werke der Barmherzigkeit, von W. H. Riehl.

Moderne Erzähler, 2 Bde., herausgegeben von Frommann.

Märchennovellen.

Deutsche Sagen, von Brüder Grimm.

Till Eulenspiegel.

Der Dilldapp, von Cl. Brentano.

Reclams Universal-Bibliothek enthält eine große Reihe guter Erzählungen, zu welchen auch die vorliegenden zu zählen sind. J. T.

Lebensfrühling, vormals Kindergarten. Illustrierte Zeitschrift für die schweizerische Schuljugend; erscheint halbmonatlich im Verlag „Waldstatt“, Einsiedeln. — Preis pro Jahr im Einzelbezug Fr. 2.20, bei Kollektivbezug Fr. 2.—

Die katholische Schweizerjugend findet hier geeignete Unterhaltung und Belehrung. J. T.

Lehrerzimmer

Die Artikelserie „Glauben und Nichtglauben“ wird in nächster Nummer fortgesetzt. — Verschiedene Einsendungen mußten auf eine spätere Nummer verschoben werden. Wir bitten um gütige Nachsicht. D. Sch.

Redaktionsluß: Samstag.

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz, Präsident: M. Maurer, Kantonschulinspektor, Geismattstr. 9, Luzern. Aktuar: J. Trogler, Prof., Luzern. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postfach VII 1268, Luzern. Postfach der Schriftleitung VII 1268.

Krankenkasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Desch, Lehrer, Burged-Wonwil (St. Gallen W.) Kassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W. Postfach IX 521.

Hilfskasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlinstraße 25. Postfach der Hilfskasse R. O. B. R.: VII 2443, Luzern.